

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Alexander Porschke (GAL) vom 16. 09. 94

und Antwort des Senats

Betr.: HEW und Zwangsarbeitereinsatz im Nationalsozialismus

In der Kleinen Anfrage Drucksache 15/1555 ist nach Kenntnissen der HEW bezüglich eines Einsatzes von polnischen Zwangsarbeitern auf dem HEW-Gelände in Neuhoof gefragt worden. Der Senat hatte nach Auskünften der HEW mitgeteilt, daß „für einen Einsatz von Zwangsarbeitern aus Polen in Neuhoof ... der HEW keine Hinweise“ vorliegen. Über einen solchen Zwangsarbeitereinsatz berichtet Ralph Giordano in seinem Roman „Die Bertinis“. In einem Interview in der „taz Hamburg“ vom 25. August 1994 berichtet Giordano nunmehr, daß er selbst in Neuhoof als Zwangsarbeiter bei den HEW eingesetzt war. Außerdem berichtet Giordano, daß er in Neuhoof mit einer Gruppe von 50 Teilnehmern des Warschauer Aufstandes zusammengearbeitet habe.

Außerdem ist der Presse zu entnehmen, daß die HEW von Prominenten angeschrieben worden sind. In dem Brief werden die HEW aufgefordert, die neun ehemaligen HEW-Zwangsarbeiter schnell und direkt finanziell zu entschädigen. Als Begründung führen die Verfasser/innen an, daß in einem Fernschreiben des Werksbeauftragten an das Wehrministerium dargelegt wird, daß sich die HEW direkt für eine Verlängerung des Einsatzes polnischer KZ-Häftlinge als Alt Garge eingesetzt haben.

Auf der Grundlage von Auskünften der HEW beantwortet der Senat die Fragen wie folgt.

1. Werden die HEW angesichts der Darstellungen von Ralph Giordano Nachforschungen unternehmen bzw. beauftragen, um zu prüfen, zu welchen Zwecken am HEW-Kraftwerk Neuhoof polnische Zwangsarbeiter eingesetzt worden sind und wo diese untergebracht waren?

Ja.

2. Liegt der Brief von Giordano, Sölle, Scheibner u. a. dem Senat vor, und wie bewertet er dessen Inhalt?

Nein.

3. Der Senat hat nach Auskünften der HEW mitgeteilt, daß der Werksbeauftragte Heinemann nicht HEW-Mitarbeiter, sondern vielmehr beim Reichswirtschaftsamt Speer beschäftigt war. Liegen für diese Aussage Dokumente vor, die dies bestätigen?

Wenn nein, aufgrund welcher Gründe kommen die HEW zu dieser Aussage?

4. Ist es möglich, das in 3. genannte Dokument in der Antwort beizufügen?

Wenn nein, warum nicht und wo ist dieses einsehbar?

Es liegen Dokumente vor, auf die sich die Aussage der HEW stützt. Diese Dokumente können im Archiv der HEW eingesehen werden.

5. Die HEW behaupten, daß sie selbst beim Bau des Kraftwerks Alt Garge keine Verantwortung für den Einsatz von Zwangsarbeitern hatten und daß die KZ-Häftlinge für von den HEW beauftragte Bauunternehmen tätig waren. Allerdings wird in dem Fernschreiben des Herrn Heinemann eindeutig ausgesagt, daß sich die HEW für den weiteren Verbleib der polnischen KZ-Häftlinge an der Baustelle Alt Garge eingesetzt haben. Teilt der Senat die Auffassung, daß das Heinemann-Dokument entgegen den heutigen Darstellungen der HEW belegt, daß die HEW sich direkt für den Einsatz von Zwangsarbeitern eingesetzt haben?

Wenn nein, warum teilt der Senat diese Auffassung angesichts der vorliegenden Dokumente nicht?

Nein. Wie in der Antwort des Senats auf die Schriftliche Kleine Anfrage Drucksache 15/1555 zu 2. und 3. dargelegt, ergeben sich aus dem zitierten Fernschreiben keine neuen Hinweise. Der Kenntnisstand zu diesem Sachverhalt hat sich nicht verändert. Im übrigen haben sich die HEW zu ihrer moralischen Verantwortung aus der Zeit des nationalsozialistischen Unrechtssystems bekannt.

6. Die HEW wollen ggf. eine namhafte Summe an die Deutsch-Polnische Stiftung zur Entschädigung von Nazi-Opfern zahlen. Wie hoch soll diese Summe tatsächlich sein?

Die HEW können zu diesem Zeitpunkt über die Höhe der Entschädigungszahlung keine Aussage machen, da die entscheidenden Unternehmensorgane hierüber noch keine Beschlüsse gefaßt haben.

7. In welchem Bearbeitungszustand befindet sich die Forderung der für die HEW eingesetzten Zwangsarbeiter derzeit?

Wie in der Antwort des Senats auf die Schriftliche Kleine Anfrage Drucksache 15/1555 zu 6. dargelegt, haben sich die HEW an die Deutsch-Polnische Stiftung gewandt. Eine Antwort steht noch aus.